



Barbara Harvey, Thalwil

Barbara Harvey-Peter

Barbara Harvey-Peter Malerin, Dozentin für bildnerisches Gestalten, Thalwil

Barbara Harvey-Peter wurde in Küsnacht/ZH geboren und wuchs dort mit drei Geschwistern auf. Sie besuchte das Seminar Küsnacht, wo sie das Primarlehrerpatent erwarb und liess sich dann an der Kunstgewerbeschule Zürich zur Zeichenlehrerin ausbilden. Von 1975 an arbeitete sie als freischaffende Malerin, daneben unterrichtete sie an verschiedenen Mittelschulen, wurde 1982 Lehrbeauftragte für Zeichnen und Werken am Seminar für Pädagogische Grundausbildung und 2002 Dozentin für Bildnerisches Gestalten an der Pädagogischen Hochschule in Zürich. Sehr vielseitig sind alle Spezialgebiete, die sich die Künstlerin während dieser Zeit aneignete: manuelle Drucktechniken, Trickfilm und Animationstechniken, Arbeiten mit Holz, Metall, Keramik und Stein, aber auch Medienerziehung und -pädagogik sowie Kunst- und Ausdruckstherapie.

Als begeisterte Reisende hat B. Harvey grosse Teile der Welt kennengelernt. Neben fast alljährlichen Aufenthalten in der Toscana reiste sie durch mehrere Länder Afrikas und Asiens; 1979/80 lebte sie einige Monate in den USA und in Mexiko; für ein Filmprojekt hielt sie sich 1998 sogar in Bhutan auf. In Italien und Frankreich studierte sie die romanische Architektur; 1999 hatte sie in Paris ein Atelier der GSMBA.

Die Werke B. Harveys sind seit 1974 regelmässig in Gruppen- und Einzelausstellungen in namhaften Galerien im Raume Zürich und in der Nordostschweiz zu sehen. Am Kunstmarkt Küsnacht gewann sie 1988 den 1. Preis im Kunstwettbewerb. Ihr Stil lässt sich nicht einer einzelnen Richtung zuordnen, die Künstlerin legt auch keinen Wert darauf. Im Laufe ihrer Entwicklung hat sie zu einer ganz eigenen Bildsprache gefunden, mit der Eindrücke der vielen Reisen, Emotionen, Erfahrungen kommuniziert werden. Im weitesten Sinn gehören ihre mit Ölkreide, Gouache oder Acryl auf verschiedenen Sorten von Papier oder Karton ausgeführten Bilder zur Expressiven Malerei. Häufig sind sie das Resultat eines längeren Arbeitsprozesses. Die neuen Werke aus den Jahren 1999–2003 sind in differenzierter Gouachetechnik gemalt, vor allem in intensiven, satten, aber auch zarten Blau- und Rottönen, dynamisch und gleichzeitig klar strukturiert. «Die Bilder thematisieren Raum und Licht. Die Lichtverhältnisse eröffnen Einblicke in abstrakte Räume mit kristallinen Strukturen, Andeutungen auf Formen in der Natur, Erinnerungen an grosse Bewegungen und Andeutungen an landschaftliche Weiten.»*

Mit ihren zwei Kindern lebt und arbeitet Barbara Harvey in Thalwil.

*Simone Olivia Harvey, Berkeley CA, Juni 2003.